

Protokoll:

RM Balmes spricht das Projekt „Klaviere im öffentlichen Raum“ an. Er erläutert, dass das Konzept vonseiten des Kulturausschusses für Koblenz angenommen wurde und sowohl attraktiv für Einzelpersonen als auch für Gruppen, beispielsweise im Rahmen von öffentlichen Chorproben sei. Er merkt an, dass es dieses Jahr Koordinationsschwierigkeiten gebe, da das Ordnungsamt nicht rechtzeitig über das Vorhaben informiert wurde und sich die Unterbringung der Klaviere als schwierig gestalte. Daher möchte er sich erkundigen, was der aktuelle Stand der Planung sei, warum an der Seilbahnstation aktuell noch kein Klavier stehe und warum sich die Umsetzung in diesem Jahr als schwierig erweise.

Die Vorsitzende führt an, dass es bereits im Jahr 2019 zu Beschwerden bezüglich der Klaviere gekommen sei und die Örtlichkeiten daher eingehend geprüft werden müssten. Gespräche mit dem Betreiber der Seilbahnstation würden derzeit geführt. Zudem sei die Planung durch die Corona-Pandemie nur eingeschränkt möglich gewesen.

RM Thieltges schlägt vor, eine zusätzliche Ausschusssitzung nach den Sommerferien durchzuführen, um die im Nachtrag erwähnten Punkte abzuhandeln.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die nächste reguläre Sitzung des Kulturausschusses bereits für Ende September terminiert ist und damit eine zeitnahe Abhandlung der Punkte gewährleistet sei.